



TC Kümmersbruck

Datenschutzordnung

Stand:
Februar 2019

Mit dieser Datenschutzordnung regelt der TC Kümmersbruck (nachfolgend „Verein“) die Verarbeitung personenbezogener Daten seiner Mitglieder. Die Regelungen dienen zugleich als Datenschutzinformationen für Mitglieder im Sinne der Art. 13 und 14 EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

§ 1 Verantwortlicher

Datenschutzrechtlich Verantwortlicher ist der Verein (TC Kümmersbruck, Am Butzenweg 37, 92245 Kümmersbruck), vertreten durch den Vorstand (vorstand@tc-kuemmersbruck.de).

§ 2 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

(1) Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten (insbesondere Vor- und Nachname, Mitgliedsnummer, Geschlecht, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nationalität, Beruf sowie Bankverbindung) seiner Mitglieder zum Zwecke des Erwerbs, der Durchführung und der Beendigung der Mitgliedschaft (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO in Verbindung mit der Satzung des Vereins).

(2) Als Mitglied des BLSV und des BTV ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an den jeweiligen Verband zu melden. Dabei übermittelt der Verein Namen, Alter und Geschlecht an den jeweiligen Verband. Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben, wie insbesondere bei Vereinsfunktionären oder Mannschaftsführern, werden darüber hinaus auch die Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie Informationen über ihre Funktion im Verein übermittelt (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. der Satzung des jeweiligen Verbandes).

(3) Zur Teilnahme am Wettspielbetrieb ist es auch erforderlich, dass der Verein personenbezogene Daten (z.B. Vor- und Nachname und Geburtsjahr, Leistungsklasse, Spielergebnisse) der teilnehmenden Mitglieder verarbeitet (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit den Wettspielbestimmungen des BTV).

(4) Der Verein kann personenbezogene Daten seiner Mitglieder (z.B. Name, Vorname, Funktion, Ergebnisse und ggf. Fotos aus dem Spielbetrieb oder Vereinsleben) auch zur Förderung des Vereinszwecks, insbesondere zur Öffentlichkeitsarbeit, verarbeiten, soweit die schutzwürdigen Interessen der betroffenen Personen nicht überwiegen (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO). Insbesondere informiert der Verein per E-Mail seine Mitglieder in regelmäßigen Abständen über das aktuelle Vereinsgeschehen. **Jedes Mitglied kann jederzeit ohne Angabe von Gründen dem Erhalt solcher E-Mail-Rundschreiben zum aktuellen Vereinsgeschehen für die Zukunft widersprechen; der Widerspruch ist per E-Mail an den Vorstand (vorstand@tc-kuemmersbruck.de) zu richten.**

(5) Im Übrigen verarbeitet der Verein personenbezogene Daten nur zur Erfüllung etwaig bestehender gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Aufbewahrungsfristen aus dem Steuerrecht) (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO) oder nach ausdrücklicher vorheriger Einwilligung der betreffenden Mitglieder (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a); Art. 7 DSGVO).

§ 3 Datenempfänger

Personenbezogene Daten von Mitgliedern werden zu den in § 2 dieser Datenschutzordnung genannten Zwecken ggf. folgenden Datenempfängern offengelegt:

- Mitglieder des Vorstands und Vereinsfunktionären, die mit der Mitglieder- und Kassenverwaltung sowie der Administration des Wettspielbetriebs betraut sind und sich zum vertraulichen Umgang mit den personenbezogenen Daten verpflichtet haben;
- den Verbänden BLSV und BTV, denen wir, insbesondere zur Teilnahme am Wettspielbetrieb und zur Begründung des Sport-Versicherungsschutzes, gewisse personenbezogene Daten der (teilnehmenden) Mitglieder übermitteln müssen;

- unserer Bank in Bezug auf Kontoverbindungen unserer Mitglieder zur Einziehung des Mitgliedsbeitrags sowie
- unter Umständen anderen Empfängern wie z.B. anderen Mitgliedern, Homepage-Besuchern oder Zeitungslesern in Bezug auf etwaige in Mitgliederinformationen, Homepage-Veröffentlichungen oder Zeitungsberichten enthaltene personenbezogene Daten (z.B. Name, Spielergebnis/Ehrung, Foto).

§ 4 Speicherdauer

Beim Austritt wird das Mitglied mit seinen personenbezogenen Daten aus der aktuellen Mitgliederliste gelöscht. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die in Unterlagen enthalten sind, für die gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen (z.B. Geschäftsbriefe; Buchungsbelege), werden gemäß diesen Aufbewahrungsfristen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.

§ 5 Datenschutzrechte der Mitglieder

(1) Jedes Mitglied hat nach Maßgabe der Art. 15 ff. DSGVO gegenüber dem Verein folgende Datenschutzrechte:

- Recht auf Auskunft und Kopie über die zu seiner/ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15, 20 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung nicht (mehr) erforderlicher bzw. unrechtmäßig verarbeiteter personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten („Sperrung“), z.B. bei bestrittener Richtigkeit der Daten oder eingelegtem Widerspruch (Art. 18 DSGVO).

(2) Unbeschadet des jederzeitigen Widerspruchsrechts der Mitglieder gegen den Erhalt von E-Mail Rundschreiben nach § 2 (4) Satz 3, hat jedes Mitglied das Recht, unter Darlegung von Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit auch gegen eine andere Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten nach § 2 (4) S. 1 dieser Datenschutzordnung Widerspruch einzulegen. Der Verein wird die personenbezogenen Daten des widersprechenden Mitglieds dann nicht mehr für diesen Zweck verarbeiten, sofern nicht zwingende schutzwürdige Interessen des Vereins überwiegen (Art. 21 Abs. 1 DSGVO). Ein solcher Widerspruch ist unter Angabe der Gründe in Textform an Vorstand (Vorstand TC Kümmersbruck, Am Butzenweg 37, 92245 Kümmersbruck; vorstand@tc-kuemmersbruck.de) zu richten.

(3) Unabhängig von den soeben beschriebenen Datenschutzrechten gegenüber dem Verein, können sich Mitglieder bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach) beschweren, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Verein gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO).

Der Vorstand